



Geschichte des Vereins

In Horumersiel existierte seit 1955 der TuS Horumersiel, ein reiner Turnverein. Im Jahr 1960 wurde in Horumersiel verstärkt der Wunsch nach einer Fußballabteilung laut. Eine Mitgliederversammlung des TuS Horumersiel lehnte im Mai 1960 die Aufnahme einer Fußballabteilung ab.

Noch im gleichen Monat kam es daher zur Gründung des Horumersieler Sportclubs (HSC) mit der Hauptsportart Fußball.

Vorsitzender wurde Arthur (Addi) Hinrichs, Hotelier in Horumersiel.

Der neue Verein hatte einen großen Zulauf, was zur Folge hatte, dass weitere Sparten gegründet wurden, z. B. Hausfrauenturnen, Frauenhandball, Kinderturnen, Volleyball. Auch eine Tischtennissparte gründete sich. Man konnte bereits im HSC eine Entwicklung feststellen, die später im Verein Eintracht Wangerland fortgesetzt wurde: Nach Möglichkeit für viele Sportinteressierte ein breit gefächertes Angebot vorzuhalten.

In Hohenkirchen wurde im traditionsreichen MTV Hohenkirchen seit etwa 1950 eine Sparte Fußball unterhalten. Hier spielten auch Fußballer aus den umliegenden Orten, in denen es eine Teilnahme am Punktspielbetrieb noch nicht gab, so z.B. aus Hooksiel, Horumersiel und Tettens.

Diese Situation veränderte sich mit der Gründung von Fußballabteilungen oder -vereinen in den umliegenden Orten.

Es kam 1970 zu einer Trennung vom „Mutterverein“ MTV und zur Gründung des Fußballvereins SV Hohenkirchen - Vorsitzender wurde Jakob Mathey.

Bis zum Jahr 1973 fand der Fußballvereinssport dann im Bereich der „Altgemeinden“ Hohenkirchen und Minsen im SV Hohenkirchen und im Horumersieler SC statt.

Man wollte möglichst für alle Altersklassen, besonders für die Jugend, die Teilnahme am Punktspielbetrieb ermöglichen. Es entstanden Überlegungen, auf dem Wege von Spielgemeinschaften, das gewünschte breit gefächerte Angebot sicherzustellen.

Der 1. Vorsitzende Jakob Mathey nahm Kontakt zum 1. Vorsitzenden des HSC, Klaus-Peter Koch auf.

Nach mehreren Gesprächen beider Vorstände begann man für die Saison 1973/74 mit der Spielgemeinschaft im Jugendfußball.

Dank des engagierten Einsatzes bei der Betreuung der Jugendmannschaften, besonders durch Helmut Weyerts, Friedrich „Fidi“ Hans, Uwe Stoffers, Fritz Ortgies, Martin Mielke und Onke Minssen war die Spielgemeinschaft ein Erfolg.

Man wagte daher die Ausweitung der Spielgemeinschaft auf den Senioren-bereich, der übergeordnete Fußballverband befristete die Spielgemeinschaft bei den Senioren allerdings bis zum Ende der Saison 1975/76.



Überlegungen in beiden Vereinen

Nach langen und nicht ganz einfachen Versammlungen in beiden Vereinen gelang es, die Mehrzahl der Mitglieder davon zu überzeugen, dass es für ein umfassendes Angebot im Breitensport sowohl in den Altersklassen als auch in den Sportarten die günstigste Lösung wäre, den weiteren Weg gemeinsam in einem Verein zu gehen. Der Horumersieler SC war zu diesem Zeitpunkt bereits eingetragener Verein, so dass man sich entschloss, den Horumersieler SC e. V. umzubenennen in Eintracht Wangerland e. V. Die Namensfindung erfolgte zeitgleich in Hohenkirchen und Horumersiel. Der SV Hohenkirchen wurde aufgelöst, die Mitglieder traten dem neu benannten Verein Eintracht Wangerland e. V. bei.

Gründungsversammlung des Vereins unter dem neuen Namen „Eintracht Wangerland e. V.“.

Am 21. Mai 1976 wurde in der Versammlung Jakob Mathey zum Ehrenvorsitzenden gewählt. 1. Vorsitzender wurde Klaus-Peter Koch.

Als weitere Vorstandsmitglieder wurden Uwe Bohndorf, Karl-Heinz Hafenstein, Onke Minssen, Peter Stache und Uwe Stoffers gewählt.

Handballfachwartin wurde Heidemarie Stache, Tischtenniswart Ernst Graalman, Turnwartin Elke Krüger.

Die Vorsitzenden hatten in ihren jeweiligen Vorständen stets überaus engagierte und fachkundige Mitstreiter, so dass tatsächlich das angestrebte Ziel, für möglichst viele Menschen aller Altersgruppen in möglichst vielen Fachsparten Breitensport anbieten zu können, weitgehend erreicht wurde.

Die Vorsitzenden waren:

Horumersieler Sportclub

1960 – 1962 Arthur (Addi) Hinrichs
 Günter Ochmann
 Karl Kretschmer

SV Hohenkirchen:

1970 – 1976 Jakob Mathey

Eintracht Wangerland

1976 – 1977 Klaus-Peter Koch
1977 – 1980 Uwe Bohndorf
1981 – 1989 Klaus-Peter Koch
1989 – 1997 Karl-Heinz Hafenstein
1997 – 2001 Roman Thieme
2001 – 2004 Arno Meents
2004 – 2006 Roman Thieme
2006 – heute Andrew (Andy) Gilliam-Hill